



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Handleitung Zu leichterem Gebrauch Der Geist- und Sittlichen Unterrichten In Ewigen Wahrheiten

Calino, Cesare

Augspurg ; Graez, 1744

VD18 80280064

Aus dem eylfften Theil.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-49389](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-49389)

ausgelegt wider den Geiz, und das wollü-
stige Leben.

CCCII.

Schröckbare Gleichnussen wider die Un-
terlassungen.

CCCIII.

Trostreiche Gleichnussen zur Bekehr-
ung, Gebett, und Verharrlichkeit.

CCCIV.

Andere Gleichnussen unsers HERRN
JESU Christi mit unterschiedlichen nukli-
schen Lehr= Stücken.

CCCV.

Unser HERR JESUS im Tempel.
Lehr= Stück zur Ehrenbiethigkeit gegen des-
sen Kirchen.

Aus dem eylfften Theil.

CCCVI.

Die Juden halten Rath, wie sie JE-
SUM um das Leben bringen mögen.

CCCVII.

JESUS will leyden.

CCCVIII.

JESUS hat sein künfftiges Leyden
schon, ehe er gelitten, öffters vorgesagt.

CCCIX.

Von dem Leyden unsers Heylands ins
gemein.

c s

CCCX.

CCCX.

Von der Einsetzung des Allerheiligsten
Altar-Sacraments.

CCCXI.

Von der Vorbereitung zu der heiligen
Communion.

CCCXII.

Daß man oft zu der heiligen Commu-
nion gehen soll.

CCCXIII.

Von des Judá Verrätherey.

CCCXIV.

Von der letzten Ermahnung, welche
JESUS denen Apostlen gegeben, ehe er in
den Garten gegangen ist.

CCCXV.

J E S U S im Garten Gethse-
mani.

CCCXVI.

Von dem innerlichen Leyden des HERRN
im Garten.

CCCXVII.

Von dem Gebett des HERRN im
Garten.

CCCXVIII.

J E S U S wird von dem Engel ge-
tröstet, und schwitzet Blut.

CCCXIX.

J E S U S wird gefangen genom-
men.

CCCXX.

CCCXX.

J E S U S wird zum Annas , und
Caiphas geführt.

CCCXXI.

J E S U S wird von Caipha verhört.

CCCXXII.

Von der Verlaugnung Petri.

CCCXXIII.

Was J E S U S in des Caipha Vorhof
ausgestanden habe.

CCCXXIV.

Von dem Juden-Rath , in welchem
das Todts-Urtheil wider Jesum ausges-
macht worden.

CCCXXV.

J E S U S wird zu Pilato für Ges-
richt geführt.

CCCXXVI.

Juda Kreuz , und Todt.

CCCXXVII.

J E S U S wird zum Herodes
geschickt.

CCCXXVIII.

Pilatus macht den Antrag , daß man
Jesum aus Gnaden loß lassen soll.

CCCXXIX.

E L E N C H U S
C C C X X I X .

Pilati Weib nimmet sich um IESUM
an.

C C C X X X .

IESUS wird dem Barrabbas nachge-
setzt.

C C C X X X I .

IESUS wird gezeisset.

C C C X X X I I .

I E S U S wird mit Dörneren ge-
erönet.

C C C X X X I I I .

Pilatus waschet zur Bezeugung seiner
Unschuld die Hand.

C C C X X X I V .

Die Juden nehmen das Blut IESU
auf sich, und auf ihre Kinder.

C C C X X X V .

IESUS wird dem Volck gezeigt, und
zum Todt begehrt.

Aus dem zwölfften Theil.

C C C X X X V I .

XII. Von der Forchtsamkeit Pilati bey der
Berurthlung unsers H E R R N I E S U
Christi.

C C C X X X V I I .